

GEDANKEN ZUM ADVENT UNTER CORONA-BEDINGUNGEN

Die Adventszeit ist ja seit jeher eine ganz besondere Zeit. In ihr verschwimmen die Zeit-Ebenen: Der allererste Advent vor über 2000 Jahren, als Jesus in die Welt gekommen ist. Alle Jahre wieder die Erinnerung daran und die Vorbereitung auf das Christfest in diesem Jahr. Und als wäre das nicht schon genug, auch der Blick auf jenen Advent, zu dem Christus am Ende aller Zeiten kommen wird, um die Welt endgültig zu erlösen und zu versöhnen.

Die Adventszeit 2020 ist noch einmal anders besonders. Vieles von dem, was für die meisten von uns zu den Wochen und Tagen vor Weihnachten dazugehört, wird angesichts der Corona-Pandemie nicht möglich sein: gemeinsames Singen, Gottesdienste und Konzerte in gut gefüllten Kirchen, Adventsbasare und Weihnachtsmärkte, Feiern im Klassenverband, im Kreis von Arbeitskolleginnen und -kollegen und von Freunden, und so manches andere mehr.

Stattdessen der tägliche Blick auf die Infektionszahlen und mögliche Schutzmaßnahmen/gute Verhaltensweisen. Und in alledem die Frage, wie Weihnachten wohl werden und sich anfühlen wird. So bedrückend das ist, so sehr eröffnet es uns die Möglichkeit, die Adventszeit stärker in einer Weise zu erleben, wie sie lange gewesen ist: als Zeit zum Nachdenken, für einen (selbst)kritischen Blick, für suchende Augen und für hörende Herzen.

Nachdem auch am 2. Adventssonntag in Österreich noch die Ein- bzw. Beschränkungen des öffentlichen Lebens gelten wie auch die dringende Empfehlung der Kirchenleitungen, aus Gründen der gesellschaftlichen Solidarität bis einschließlich 6. Dezember auf die Feier öffentlicher Gottesdienste zu verzichten, stellen wir wieder eine „Andacht für z'haus“ online. Sie können gern der ganzen Liturgie oder Teilen davon folgen. Allein oder im kleinen Kreis derer, die zu Ihnen gehören und mit denen gerade Gemeinschaft möglich ist. Anstelle einer Auslegung zum Hören oder Nachlesen finden Sie ein Bild zum Ausmalen und Vervollständigen - als Einladung, Ihre ganz persönlichen Gedanken zum Bibeltext festzuhalten. Für die Lieder empfehlen wir die Gesangbücher wie das EG oder das GL oder auch die Homepage www.eingesungen.de.

Vielleicht passt es für Sie gut, diese Andacht am Sonntag um die Uhrzeit zu feiern, zu der in unserer Gemeinde üblicherweise der Gottesdienst beginnt (also um 9.30 Uhr) und sich zu erinnern: Ich bin nicht allein, wir sind nicht allein. Advent ist, Gottes Licht ist auf dem Weg! - Die Glocken der Kreuzkirche am Ölrain werden auch am 2. Adventssonntag um 9.30 Uhr läuten und die Kerzen - auch zwei am Adventskranz - werden entzündet sein. Pfr. R. Stoffers wird in der Kirche anwesend sein. Zudem ist auch der zum 2. Advent passende Teil der neuen, aus Schwemmholz angefertigten Krippen-Landschaft aufgebaut.

VORBEREITUNGEN:

- lesen Sie sich den Ablauf vorab einmal in aller Ruhe durch
- suchen Sie sich einen Platz in Ihrer Wohnung, an dem Sie sich wohl fühlen
- stellen Sie Ihren Adventskranz (oder eine Kerze, eine Blume, ein Kreuz ...) auf einen Tisch; vielleicht auch einen Teller mit Keksen, Äpfeln, Orangen und/oder Nüssen dazu?
- suchen Sie eine ‚passende‘ Musik aus oder legen sie Ihr Gesangbuch bereit

ANDACHT FÜR Z'HAUS (2. ADVENT) - „GEDULD“

BEGINN MIT KERZE ENTZÜNDEN & GEBET

Kerze(n) entzünden!



Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Die (zweite) Kerze (am Adventskranz) brennt. Zweiter Advent.
Wir halten weiter Ausschau nach dem Licht, das in die Welt kommen soll.
Nach Hilfe und Kraft. Nach Frieden.
Wir sehnen uns nach dem Tag,
an dem diese mühevollen, dunkle Zeit nicht mehr ist.
Mach mit deiner Gegenwart unsere Vergangenheit hell, Gott.
Lass uns lernen, wofür wir dankbar sein können.
Mach unsere Gegenwart hell. Lass uns liebevoll miteinander leben.
Mach unsere Zukunft hell. Zeig uns, worauf es sich lohnt zu hoffen.
Wir warten und wachen und beten.
Du bist ja lange schon da. Mach uns bereit dafür, dir zu begegnen.

„WIR SAGEN EUCH AN DEN LIEBEN ADVENT“ (EG 17, 1 + 2)



SCHRIFTLESUNG (JAKOBUS 5, 7 - 8)

So seid nun geduldig, Brüder und Schwestern,
bis zum Kommen des Herrn.
Siehe, der Bauer wartet
auf die kostbare Frucht der Erde und ist dabei geduldig,
bis sie empfangen den Frühregen und Spätregen.
Seid auch ihr geduldig und stärkt eure Herzen;
denn das Kommen des Herrn ist nahe.



GEDANKEN ZUM ADVENT

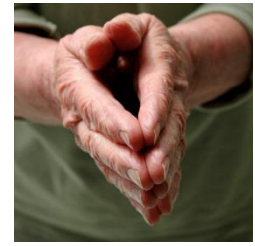
Anstelle einer Predigt können Sie heute für sich oder zusammen mit denen, die mit Ihnen feiern, das (erste und) zweite Feld im AdventsSONNTAGSKalender ausfüllen (letzte Seite).

**„WIE SOLL ICH DICH EMPFANGEN“ (EG 11, 1+5+6)
ODER EIN ANDERES ADVENTSLIED**



FÜRBITTEN

„In der Wüste bereitet dem Herrn den Weg!“
ruft die Stimme. (Jesaja 40,3)



Wo bist du?
Komm zu uns, Gott!
In diese Stadt, an den am meisten vergessenen Ort dieser Erde,
in unsere verschlossene, verängstigte Welt, in mein Herz.
Komme bald!
Schenk uns Geduld.
Bring Heilung. Und Nähe. Und Licht. Und Frieden.
Tröste uns. Ebne dir einen Weg durch die Wüste.
Lass uns spüren, dass deine neue Welt anbricht.
Lass uns singen!
Und mach unsere Herzen weit und hell,
dass wir teilen, was wir haben,
dass wir anderen von dir erzählen,
dass wir lachen und lieben.

*Gibt es Menschen, die Ihnen besonders wichtig sind, die Ihr Gebet brauchen?
Oder gibt es etwas, das Sie gerade besonders bewegt?
Dann ist hier und jetzt der Raum dafür, es Gott zu sagen.*

...

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

SEGEN

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht!“
(Lukas 21, 28)



Gott erhalte uns unversehrt an Geist, Seele und Leib.
Christus zeige uns das Heil, das uns verheißen ist.
Der Heilige Geist mache uns fest im Glauben,
fröhlich in Hoffnung und unerschütterlich in der Liebe.
So segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott +
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

„DIE NACHT IST VORGEDRUNGEN ...“ (EG 16, 1 + 3 + 5)



*Vielleicht möchten Sie die Kerze ausblasen. Vielleicht lassen Sie sie brennen.
Vielleicht teilen Sie Kekse und Obst mit jemand anderem?!*

Einen gesegneten 2. Adventssonntag!

1. Advent

Im Advent ist bei mir alles...

WELCHE FARBE HAT ADVENT BEI DIR?

... und welcher Geruch gehört für dich/unbedingt dazu?

Was macht dich froh?

In diesem Jahr ist vieles anders. Was für eine Chance!

Mit welchem TIER würde Gott in deinem Leben wohl Einzug halten?

4. Advent

Darüber kann ich nur noch lachen:

Das wage ich nicht mehr zu hoffen:

DIE STUNDE IST GEKOMMEN, DASS...

Stell dir vor, GOTT macht sich auf zu dir. Wo möchtest du ihn treffen? Und was geschieht dann?

Freude!
 joy
 laetitia
 joie
 Freude
 joy
 laetitia
 joie
 Freude
 joy
 laetitia
 joie

Wonach ist dir heute?

- zürnen
- erquicken
- vergeben
- walten lassen
- zeigen

3. Advent

Gibt es etwas, das dein Leben gerade **FINSTER** macht ???

DAS AUFGEHENDE LICHT
 AUS DER HÖHE
 BESUCHT DICH.

SO SIEHST DU DANN AUS:

Womit kannst du Gott dienen?



2. Advent

Geduld
GEDULD...

- aber schnell, bitte!
- kann man lernen.
- ist leicht, wenn man ein Schaf ist.
- Jo! Abwarten und Tee trinken.

HAST DU DIESES JAHR

MEHR ZEIT IM ADVENT?

WENN JA: WAS MACHST DU DAMIT?

mein ♥ stärken? Dazu müsste ich...

WORAUF **WARTEST** DU IN DIESER ADVENTSZEIT?